

Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Montag, 10. Jänner 1983, 7.45 Uhr:

Das Schönwetter hält laut Wetterwarte an. Bei mäßigen bis lebhaften Nordwestwinden kommt es auf den Bergen wieder zu einem Temperaturanstieg.

Auf Grund der derzeitigen Verhältnisse sind Selbstauslösungen von Lawinen nicht zu erwarten, sodaß auch für exponierte Verkehrswege der Seitentäler praktisch keine Gefahr besteht.

In den Tourengebieten sind schattseitige Steilhänge wegen des schlechten Schneedeckenaufbaues verbunden mit der schlechten Schneesituation weiterhin die größten Gefahrenstellen. In ostgerichteten Kammlagen entstanden kleinräumig ~~kleine~~ neue Schneebretter. Bei Schitouren und Abfahrten abseits gesicherter Pisten ist im besonderen Maße auf diese Gefahren zu achten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab  
Dienstag, ca. 9.00 Uhr.